

PROTOKOLL ELTERNBEIRAT
PFARRHAUS, UNTERPÖRLITZER STR. 15; 98693 ILMENAU
08. JUNI 2016

Teilnehmer: Pfarrer Meyer, Fr. Kielholz; Hr. Töpfer, Hr. Wolff, Fr. Würtzler, Fr. Fichtler, Fr. Schäffel, Fr. Bruner, Fr. Schmidt, Fr. Geyer, Hr. Blankenberg, Hr. Boymann, Fr. Mämpel, Fr. Geiß, Fr. Geiß, Fr. Posern

1. TERMINFESTLEGUNG

Nächster Elternbeirat: **03. August 2016, 19:00 Uhr, Pfarrhaus**

2. KOMMUNIKATION ZWISCHEN ELTERNBEIRAT, KITA-TEAM UND TRÄGER

- Aufgrund von Meinungsverschiedenheiten und unterschiedlichen Auffassungen bezüglich pädagogisch notwendiger Änderungen der Konzeption wurde diese Elternbeiratssitzung zur Diskussion und Klärung der jeweiligen Standpunkte des Kita-Teams und des Elternbeirates genutzt.
- Der Träger hat klargestellt, dass er nicht für die pädagogischen Inhalte des Kindergartens verantwortlich ist. Dafür gibt es das Kita-Team. Er ist für finanzielle Belange u. ä. zuständig.
- Aufgrund der im Thüringer Bildungsplan festgeschriebenen Inhalte erachtet das Kita-Team konzeptionelle Änderungen für notwendig. Das Kita-Team stellt klar, dass es als Fachpersonal dabei die Verantwortung trägt und daher bereits durch bestimmte Maßnahmen (Öffnung der Gruppenarbeit untereinander durch Nutzung aller Räume im Haus zum freien Spiel, Spielen von Kleingruppen ohne direkte Aufsicht) diese Veränderungen vorgenommen hat. Hat sich im Kita-Alltag die Änderung nicht bewährt, wurden die Änderungen in den Team-Abendmeetings diskutiert und andere Lösungen gesucht.
- Der Elternbeirat kritisiert, dass die vorgenommenen Maßnahmen, wie bspw. das Spielen in Kleingruppen ohne direkt Aufsicht, dem Elternbeirat nicht offiziell im Rahmen einer Sitzung mitgeteilt wurde. Durch Erzählungen der Kinder bzw. eigene Erfahrungen beim Abholen der Kinder sind diese Änderungen erstmals wahrgenommen wurden. Da es sich bei der Aufsichtspflicht um ein sehr sensibles Thema handelt, wäre für den Elternbeirat eine frühzeitige Information und Einbeziehung wünschenswert gewesen.
- Auch das Thema Vorschule beschäftigt die Elternschaft. Dabei hat die Kita-Leitung erklärt, dass die klassische Vorschule im Kindergarten bereits seit mehreren Jahren nicht mehr so gehandhabt wird, dass die Vorschulkinder aus der Gruppe genommen werden und konkret mittels Arbeitsblättern auf schulische Fächer wie Mathematik und Deutsch vorbereitet werden. Dies geschieht bereits mit Wechsel in die größeren Gruppen und dem dort vorhandenen Altersunterschied mittels Lernen vom größeren Kind. Das Kita-Team machte nochmals deutlich, dass die gesamte Kindergartenzeit Vorschulzeit ist und die Kinder darüber hinaus unabhängig ob im Elternhaus oder im Kindergarten nicht nur auf die Schule, sondern auf das Leben vorbereitet werden müssen.

- Der Elternbeirat ist der Meinung, dass die Veränderungen der Konzeption nicht nur in den Beiratssitzungen thematisiert werden sollten, sondern ein Elternabend die angemessenere Diskussionsplattform dafür ist, da es alle Eltern betrifft.

- **Fazit:**
 - Momentan finden Veränderungen im Kita-Alltag statt, die sich im Rahmen der vorhandenen Konzeption bewegen.
 - Das Team befindet sich selbst noch in der Phase der Diskussion zum zukünftigen pädagogischen Konzept, welches mit den Vorgaben des Thüringer Bildungsplanes konform sein muss.
 - Ein **Elternabend am 21. September 2016** soll über die bereits gewonnenen Erkenntnisse und die zukünftigen Planungen informieren; dabei soll vor allem in kleineren Gruppen über die Veränderungen diskutiert werden.
 - Auch ist ein Mitschnitt des Kita-Alltags per Video/ Fotodokumentation angedacht, um den Eltern die bisherigen Änderungen transparenter machen zu können.
 - Zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Kita-Team, Elternbeirat sowie der Elternschaft generell, sollen bei eventuell auftretenden Fragen zu Abläufen in der Kita die Erzieher direkt angesprochen werden, um weiteren Missverständnissen vorzubeugen.
 - Auch sind Hospitationen in den Gruppen möglich, um sich selbst ein Bild vom Kita-Alltag machen zu können.
 - Zur Information über den aktuellen Stand bei der Konzeptionsarbeit soll es zukünftig in jeder Elternbeiratssitzung den Tagesordnungspunkt „Stand der pädagogischen Arbeit“ geben, der über mögliche Neuerungen bzw. Änderungen informiert.

3. BAUMAßNAHMEN

- Nach Aussage des Architekturbüros Steffani soll während der Schließzeit mit dem Umbau des Bades der Blumengruppe begonnen werden.
- Anfang 2017 soll die Maßnahme abgeschlossen sein.

4. BEDARFSPLAN

- Wird jedes Jahr von der Stadt erstellt.
- keine Änderungen zum Vorjahr 2015
= Kapazität der Kita: 58 Kinder

Datum, Unterschrift Vorsitz Elternbeirat

Verteiler
 Elternbeirat
 Träger
 Leiter